#### CAMCORDER





ROBUST UND IMMER DABEI Kodak Playsport, wasserdicht bis 3 m Tiefe, 149,99 Euro, www.kodak.de FÜR ANFÄNGER MIT AMBITIONEN Sony HDR-CX305E, auch für schwierige Lichtverhältnisse, 799 Euro, www.sony.de





VIEL LEISTUNG FÜR WENIG GELD Canon Legria FS306, komfortabel zu bedienen, 249 Euro, www.canon.de FÜR KREATIVE FILMER Panasonic HDC-TM60, stark in Zoom und Weitwinkel, 549 Euro, www.panasonic.de



# Film ab!

#### MEHR SPIELZEUG ALS KAMERA Kiddizoom Camcorder, funktionsfähiger Camcorder für Kinder ab fünf Jahre, 70 Euro, www.amazon.de



## Filmen für die Jüngsten

Die Frage "Darf ich auch mal filmen?" aus dem Mund eines Fünfjährigen kann Eltern in Entscheidungsnöte bringen. Den guten Camcorder in Kinderhände geben? Oder lieber einen Camcorder extra für Kinder kaufen? Pluspunkte: Sie sind sehr robust, einfach zu bedienen, Kinder können damit tatsächlich Videos aufnehmen, bearbeiten und auf den PC überspielen oder auf dem Fernsehbildschirm anschauen. Nachteile: Technisch liegen diese Geräte weit hinter "echten" Mini-Camcordern zurück, die auch nicht viel mehr kosten. Fazit: Als Spielzeug für kleine Kinder, die auch mal einen Camcorder bedienen wollen, sind sie gut geeignet. Für Kinder, die wirklich am Filmen interessiert sind, bietet ein echter Mini-Camcorder deutlich mehr Möglichkeiten.

### Checkliste Familien-Camcorder

Die Auswahl an Camcordern ist kaum überschaubar. Und wie immer bei Elektronik: Dauernd drängen neue Geräte auf den Markt. Deshalb hier eine Checkliste, worauf Sie beim Kauf achten sollten:

- Einfache Bedien-Elemente. Probieren Sie alle Knöpfe und Tasten schon beim Kauf aus!
   Wenn Sie später bei der Aufnahme erst lange fummeln müssen, ist der schöne Moment vorbei.
- Kleines und handliches Format, damit Sie die Kamera wirklich immer dabeihaben können.
- Lichtstarkes Objektiv. Wenn Sie erst alle verfügbaren Lampen einschalten müssen, damit das Bild ordentlich wird, ist der tolle Moment ebenfalls vorbei – und die Unbefangenheit der Akteure dahin.
- Ausreichendes Weitwinkel für den Dreh in den meist engen Räumen.
- Bild-Stabilisator. Kinder sind immer in Bewegung, die filmenden Eltern deshalb auch, aber Letzteres soll man ja beim Vorführen nicht unbedingt merken.
- Guter optischer Zoom, damit schöne Nahaufnahmen gelingen, ohne dass Sie Ihrem Kind auf die Pelle rücken müssen.
   Sogenannte "digitale" Zooms sind nur Bildausschnitte und werden bei preiswerten Einsteigerkameras oft pixelig.
- Schnittstelle für ein externes Mikrofon, falls
   Sie mit der Zeit höhere Ansprüche an die Tonqualität stellen.
- Kein Muss, machen aber vieles leichter und angenehmer: eine zweite Chipkarte zum Speichern, ein kraftvoller Reserve-Akku, ein leichtes Stativ und ein externes Mikrofon.

Familienvideos machen Spaß, vor allem wenn man sie mit etwas Abstand anschaut. Hier steht, was eine gute Einsteiger-Kamera haben sollte. Plus Tipps vom Profi: Wie gelingen schon die ersten Aufnahmen?

#### **KAUFBERATUNG**

**INTERVIEW** 

# Gute Kindervideos drehen – wie geht das?

"Jeder kann Video!" – davon sind Horst und Konstanze Werner überzeugt. In ihrem gleichnamigen Buch und auf ihrer Website geben die beiden Journalisten einen praktischen und unterhaltsamen Einblick ins Filmen. Wie Eltern am besten anfangen, weiß Konstanze Werner genau, denn sie und ihr Mann interessieren sich für das Thema Video, seit ihr ältester Sohn auf der Welt ist.

#### Gibt es typische Anfängerfehler, die man sofort vermeiden kann?

Klar! Sprechen Sie beim Drehen nicht. Das Mikro nimmt gnadenlos alles auf, vor allem das, was nah dran ist: den Filmer. Bleiben Sie nicht unnötig auf Distanz, um "alles" aufzunehmen. Gehen Sie nah ran! Gut ist, auf Abwechslung zu achten: Abstand, um Überblick zu gewinnen, dann aber auch Nah- und Halbnah-Aufnahmen. Zeigen Sie zum Beispiel beim Singen oder Basteln den Kopf Ihres Kindes mal ganz groß, und drehen Sie den Nachwuchs später wieder in einer halbnahen Einstellung. Vermeiden Sie dabei schnelle und unnötige Schwenks und Zooms.

# Wenn ich das schaffe, woran sollte ich dann denken?

Richtig aussagekräftig wird Ihr Video mit dem sogenannten Gegenschuss. Also: Was sehen eigentlich die Kinder?

Gehen Sie auch mit Ihren Kindern auf Augenhöhe und brechen Sie die Aufnahme nicht zu früh ab. Der Spaß beim späteren Betrachten liegt in der Entwicklung von Dreh-Situationen.

#### Was ist besser, einfach drauflos filmen oder kleine Drehbücher schreiben?

Beides geht. Wer einfach nur Material sammeln will, ohne zu wissen, was später daraus wird, sollte reichlich drehen. Wichtig ist dabei die anschließende Buchführung: Wo war welche Einstellung? Dann findet man sie auch immer wieder. Wer aber Oma und Opa mit einer kleinen Geschichte überraschen will, braucht ein Thema. Zum Beispiel: unser Alltag, das Handballspiel (vor und hinter den Kulissen) oder die Eiersuche am Ostersonntag.

# Und was, wenn das Kind auch mal filmen will?

Unbedingt machen lassen! Es gibt sehr robuste und sogar wasserfeste Mini-Camcorder, mit denen auch Kinder umgehen können. Für die Jugendlichen reichen auch die Video-Kameras, die in den meisten Handys heute ohnehin vorhanden sind. Doch egal, womit Sie filmen, eines ist immer wichtig: Alles Filmmaterial auf dem PC speichern, damit Handy- und Camcorder-Speicher für den nächsten Dreh wieder frei sind.

**Buchtipp:** Horst und Konstanze Werner: "Jeder kann Video!", UVK Verlag, 17,90 Euro, www.jederkannvideo.de



# GEWINNSPIEL Drei Mini-Camcorder Flip UltraHD samt Stativ zu gewinnen!

Die schönsten Video-Momente mit Kindern passieren ganz plötzlich. Deshalb muss ein Camcorder für Familien vor allem leicht sein: leicht mitzunehmen und leicht zu bedienen. So wie die Flip UltraHD: Sie wiegt nur 127 Gramm, passt in jede Hosentasche und ist in Sekundenschnelle einsatzbereit für zwei Stunden HD-Aufnahme - mit Bildstabilisator. Dank der mitgelieferten Software lassen sich die Aufnahmen kinderleicht bearbeiten und mit anderen teilen. Drei Flip Ultra HD im Wert von je 199 Euro (UvP) plus passendem Dreibein-Stativ verlosen ELTERN FAMILY und Flip Video

(www.theflip.com/de) unter www.elternfamily.de/camcorder

# Im nächsten Freizeitteil

Natur-Kinder-Garten:

Wir bauen eine Regenwurmstation

Städtereise:

Mit Familie in Dublin

Zum Nähen:

Süße Schlafanzüge für kuschelige Nächte

Kaufberatung:

Schönes und Praktisches für kleine Gärtner